

WOHNRAUM erhalten: Anfrage zu Umwidmungen von Wohnungen in Lampertheim

Angesichts des angespannten Wohnungsmarktes in Lampertheim hat die GfL (Gemeinsam für Lampertheim) eine Anfrage an den Magistrat der Stadt gestellt. Ziel ist es, Transparenz darüber zu schaffen, in welchem Umfang Wohnraum in den vergangenen Jahren in Monteurwohnungen oder vergleichbare Beherbergungsbetriebe umgewandelt wurde.

Konkret möchte die Fraktion wissen, wie viele entsprechende Nutzungsänderungen in den letzten fünf Jahren genehmigt wurden, ob die Stadt Kontrollen zur Aufdeckung nicht genehmigter Umwidmungen durchführt und welche Maßnahmen ergriffen werden, wenn Wohnraum ohne die erforderliche Genehmigung gewerblich als Monteurunterkunft genutzt wird. Darüber hinaus interessiert die GfL, ob Verstöße festgestellt wurden und ob daraus ordnungsrechtliche Maßnahmen oder Bußgeldverfahren resultierten.

Hintergrund der Anfrage ist, dass die Umwandlung von Wohnraum in Monteurwohnungen nach den baurechtlichen Vorschriften grundsätzlich genehmigungspflichtig ist. Gleichzeitig steht Lampertheim – wie viele andere Kommunen – vor der Herausforderung, ausreichend bezahlbaren Wohnraum für die Bürgerinnen und Bürger zu erhalten.

Das Anliegen der GfL ist es, mehr Transparenz über die Entwicklung zu schaffen und sicherzustellen, dass bestehende Vorschriften konsequent eingehalten werden. Wohnraum ist ein wertvolles Gut und sollte in erster Linie den Menschen zur Verfügung stehen, die in Lampertheim leben und eine Wohnung suchen.